

Inhalt	Seite
Vorwort von Ulrich Venzlaff	7
Einleitung	10
ERSTER TEIL:	
NIEDERLAND, PSYCHIATER DER VERFOLGTEN ODER: GRUNDLEGENDE ERKENNTNISSE ZUR FRAGE DER ENTSTEHUNGSWEISE UND TRAGWEITE SEELISCHER VERFOLGUNGSSCHÄDEN BEI ÜBERLEBENDEN DES HOLOCAUST	
1	Was ist ein Mensch wert? 16
2	Angriffe auf das Ich – Grenzen seelischer Tragfähigkeit 33
3	Persönlichkeitsveränderungen/Persönlich- keitswandel 40
4	Das Survivor-Syndrom – Folgen der Verfolgung 53
5	Das "symptomfreie Interwall" 86
6	Gutachten und Fehlgutachten 90
7	Tiefen der unbewältigten Vergangenheit und Gegenwart 114
8	Heutige internationale Haltung psychischen Verfolgungsschäden gegenüber – Das Über- lebenden-Syndrom...40 years later – 121
	Bibliographie und Anmerkungen zum 1. Teil 135
ZWEITER TEIL: DAS LEBEN	
9	Orte und Erinnerungen
9.1	Schippenbeil (1904 - 1911) 142
9.2	Pfungstadt und Würzburg (1911 - 1929) 149
9.3	Berlin – Beelitz (1929 - 1930) 159
9.4	Düsseldorf (1930 - 1932) 167
9.5	Schloß Rheinburg (1932 - 1934) 171
9.6	Die Trennung (1934) 183

10	Die Emigration	
10.1	Italien (1934 - 1939)	185
10.2	England (1939)	191
10.3	Manila (1940)	194

DRITTER TEIL:

DIE NEUE WELT UND DAS WERK

– ANPASSUNG UND ERNEUERUNG –

11	Der Übergang	
11.1	New York I (1940 - 1945)	198
11.2	Tampa (1945 - 1947)	203
11.3	New York II (1948 - 1952)	209
12	Der Arzt W. G. Niederland	
12.1	Privater Analytiker und Professor der Psychiatrie (1952 - 1962)	217
12.2	Psychiater und Gutachter – international (1962 -1974)	259
12.3	Anerkannter Wissenschaftler (1975 - 1988)	308
13	"Ich bin Freudianer" – Kreativität und Psychiatrie	336
13.1	Symbolik und Traum	347
13.2	Psychobiologie-Psychopathographien (Meyer, Schreber, Schliemann, Goya)	357
13.3	Psychogeographien (Amerika, Kalifornien, Das Weltbild vor der Renaissance)	380
13.4	Kreativität und Psychiatrie	385

	Bibliographie und Anmerkungen zum 2. und 3. Teil	406
--	---	-----

	Anhang	417
--	--------	-----

A. Dokumentation der Publikationen

B. Zeittafel

C. Personenregister

D. Bildnachweis